

**SELBST
REGULIERTES
LERNEN
SRL**



ZIELVEREINBARUNGEN SRL – STAND 08/2019



ZIELVEREINBARUNGEN SRL – STAND 08/2019

Umsetzung bis...	Ziele und Teilziele	Maßnahmen
5/2019	Die in der Jahrgangsstufen 5/6 bereits eingeführten Strategien des SRL werden in diesen Jahrgangsstufen weitergeführt und im Schulprogramm verortet.	<ul style="list-style-type: none">• Lernplakate werden den SuS in den Unterrichtsräumen zugänglich gemacht.• Eine Übersicht über die Strategien des SRL wird in den Schulplaner aufgenommen.• Die Steuergruppe unterstützt die eingesetzten Kolleginnen und Kollegen mit zweckdienlichen Informationen und Ausstattung.
2/2020	Die Fachkonferenzen (der Naturwissenschaften) haben zumindest eine Übung zur Anwendung von Strategien des SRL in der S I im Zuge der Überarbeitung der schulinternen Lehrpläne (G 9) in die Fachcurricula implementiert.	<ul style="list-style-type: none">• Die Fachvorsitzenden stellen sicher, dass der Arbeitsauftrag termingerecht erledigt wird.• Die Übungen werden in Teamsitzungen erarbeitet.• Die überarbeiteten schulinternen Curricula werden auf der Homepage veröffentlicht.

ZIEL DER HEUTIGEN SITZUNG

- Erarbeitung einer Unterrichtssequenz ab Stufe 6.2 unter Anwendung der Aspekte des Selbstregulierten Lernens
- Die Sequenz soll in die G9 Curricula der Fächer Eingang finden, welche auf der Homepage veröffentlicht werden.

WAS IST SELBSTREGULIERTES LERNEN???

Schülerinnen und Schüler

- bestimmen eigenständig, was, wann, wie und woraufhin sie lernen (Weinert, 1982).
- Dabei beobachten, regulieren und kontrollieren sie ihre
 - **Kognitionen,**
 - **Motivation/Emotion** und
 - **ihr Verhalten** in Abhängigkeit von gesetzten Zielen und äußeren Umständen (Pintrich, 2000).



Selbstreguliertes Lernen

- 1** Schülerinnen und Schüler legen ein Lernziel fest.
- 2** SuS planen ihr Vorgehen in Arbeitsprozessen und entscheiden über das Vorgehen und/oder benötigte Materialien und/oder Lernorte
- 3** SuS reflektieren ihr Vorgehen bzw. ihre Ergebnisse.
- 4** SuS können auf strukturierte, organisierte Hilfen zurückgreifen.
- 5** Die Lehrkraft reduziert die Instruktion auf ein notwendiges Maß.

**KERNELEMENTE
DES SRL**



MEIN LERNPROZESS



Ziel setzen
(gute Ziele sind:
individuell, in Teilziele
einteilbar, realistisch,
nicht zu leicht)



**Eine erlernte
Lernstrategie
anwenden**
(z.B. Lesestrategie,
Experimentierstrategie,
Vokabellernstrategie)



Überprüfen
Habe ich alles gewissen-
haft und richtig gemacht?



Reagieren
Habe ich einen Fehler
gemacht?



Die SchülerInnen formulieren eine Problemfrage und setzen sich ein aufgabenbezogenes Ziel.

Problemfrage:

Wie beeinflusst die Beschaffenheit eines Meteoriten das Aussehen eines Kraters?

MEIN LERNPROZESS



Ziel setzen
(gute Ziele sind:
individuell, in Teilziele
einteilbar, realistisch,
nicht zu leicht)



**Eine erlernte
Lernstrategie
anwenden**
(z.B. Lesestrategie,
Experimentierstrategie,
Vokabellernstrategie)



Überprüfen
Habe ich alles gewissen-
haft und richtig gemacht?



Reagieren
Habe ich einen Fehler
gemacht?



Die SchülerInnen formulieren überprüfbare Ideen / Hypothesen.

Beispiel für eine Idee:

Je schwerer der Meteorit ist, desto tiefer ist der Krater.

MEIN LERNPROZESS



Ziel setzen
(gute Ziele sind:
individuell, in Teilziele
einteilbar, realistisch,
nicht zu leicht)



**Eine erlernte
Lernstrategie
anwenden**
(z.B. Lesestrategie,
Experimentierstrategie,
Vokabellernstrategie)



Überprüfen
Habe ich alles gewissenhaft
und richtig gemacht?



Reagieren
Habe ich einen Fehler
gemacht?



Die SchülerInnen informieren sich zunächst über Meteoriten und Krater, indem sie mit einer erlernten Lesestrategie einen Text erschließen.

Lesestrategie



Das ist die Antwort
auf meine Frage und
deshalb markiere ich das.

1. Abschnitt lesen

Lies den Abschnitt komplett durch, ohne etwas zu markieren

2. Frage stellen

Formuliere eine Frage, die sich auf den Inhalt des Abschnittes bezieht.

3. Abschnitt markieren

Lies den Abschnitt noch einmal und markiere die Textstellen, die deine Frage beantworten.



MEIN LERNPROZESS



Ziel setzen
(gute Ziele sind:
individuell, in Teilziele
einteilbar, realistisch,
nicht zu leicht)



**Eine erlernte
Lernstrategie
anwenden**
(z.B. Lesestrategie,
Experimentierstrategie,
Vokabellernstrategie)



Überprüfen
Habe ich alles gewissen-
haft und richtig gemacht?




Reagieren
Habe ich einen Fehler
gemacht?





Die Schülerinnen planen ihr Experiment, führen es eigenständig durch, protokollieren es und formulieren Schlussfolgerungen.


PROTOKOLLBOGEN




Protokollbogen zum Thema _____  MI Gelingt mehr Zukunft. Das war Gesteigert am NEM

1. Ziel setzen  Setze dir das Ziel, ein Experiment strukturiert durchzuführen und überlege dir, was du herausfinden möchtest.


2. Idee formulieren  Formuliere eine überprüfbare Idee in einem „je, desto“- oder „wenn, dann“- Satz.

3. Experimentieren  Überprüfe deine Idee, indem du in zwei Durchgängen jeweils nur eine Variable veränderst. Protokolliere dein Vorgehen, deine Beobachtung und dein Ergebnis.

4. Schlussfolgern  Ziehe die Schlussfolgerung: Ist deine Idee richtig oder falsch?

5. Überprüfen  Überprüfe, ob du alles richtig gemacht hast.

	JA	NEIN
1. Hast du eine überprüfbare Idee mit einem „je, desto“- oder „wenn, dann“- Satz formuliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Hast du deine Idee in einem Experiment überprüft, indem du in zwei Durchgängen jeweils nur eine Variable verändert hast?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hast du dein Vorgehen, deine Beobachtung und dein Ergebnis protokolliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Hast du eine Schlussfolgerung gezogen, ob deine Idee richtig oder falsch ist?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Reagieren  Reagiere auf die Ergebnisse deiner Überprüfung.

Hast du einen Fehler entdeckt? JA: Reagiere auf deinen Fehler. NEIN: Dein Experiment ist abgeschlossen.



MEIN LERNPROZESS



Ziel setzen
(gute Ziele sind:
individuell, in Teilziele
einteilbar, realistisch,
nicht zu leicht)



**Eine erlernte
Lernstrategie
anwenden**
(z.B. Lesestrategie,
Experimentierstrategie,
Vokabellernstrategie)



Überprüfen
Habe ich alles gewissen-
haft und richtig gemacht?



Reagieren
Habe ich einen Fehler
gemacht?



Sie überprüfen eigenständig, ob sie alle erlernten und geforderten Schritte durchgeführt haben.

MEIN LERNPROZESS



Ziel setzen
(gute Ziele sind:
individuell, in Teilziele
einteilbar, realistisch,
nicht zu leicht)



**Eine erlernte
Lernstrategie
anwenden**
(z.B. Lesestrategie,
Experimentierstrategie,
Vokabellernstrategie)



Überprüfen
Habe ich alles gewissen-
haft und richtig gemacht?



Reagieren
Habe ich einen Fehler
gemacht?



Die SchülerInnen reagieren auf ihre eigenen Fehler und nehmen sich ggf. Ziele für den nächsten Lernprozess vor.

FORTBILDUNG 2018

0. Stunde: DIAGNOSETEST: - Nomen - Doppelkonsonanten
1. Test - Dehnungs-H -s-Laute
2. Partner Korrektur - tz / ck -yh/ie-Laute
3. individueller Kompetenzbogen (kann $\text{\textcircled{e}}$ und $\text{\textcircled{r}}$ richtig schreiben)

Stundenablauf

D.S) RECHTSCHREIBUNG
Jedes Thema der Rechtschreibsequenz (Cornelsen, Klasse 4 S. 22-42) wird erarbeitet.
IMMER:
- individuelles Ziel (Rückbezug zum Kompetenzbogen)
- Erarbeitung
- Überprüfung des Ziels
- Reagieren / Fehl korrigieren o.ä.
Hinweis auf Motivations- und Erklärungsstrategien
Profis werden „Lernprozessbegleiter“ o.ä.
→ Symbole auf AB's oder an die Tafel !!
→ Hinweis auf das Plakat

D.S) TEXTPRODUKTION
Individuelle Stundengestaltung zum Verfassen von Spielanleitungen
ECHTER SCHREIBANLASS
→ Anleitung zum Lieblingsspiel

Überprüfung: (Hoffentlich) Erfolgskontrolle durch einen erneuten DIAGNOSETEST.

Alternative: *4. Ziel zu jeder Kompetenz formulieren
→ individuelles Lernen in einem Stationenlernen oder an einer Lerntheke

Is a trip to Cornwall a good idea?

I would like to understand the text. →

check your results.

Right strategies?

Answer the question in a postcard, diary entry or dialogue.
















Offenheit der Zielsetzung

Hotel-Nr. 1140
Hotel-Nr. 115-0212 02

Wochenplanarbeit

Hauptfach: _____

129

Plan zum	Pflichtaufgaben	Wahlaufgaben / Besondere Aufgaben	Mein Lernprozess
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>



Ich setze mir ein sinnvolles Ziel.



Nach dem Lernen habe ich überprüft, ob ich Lernstrategien richtig angewendet und mein Ziel erreicht habe.



Ich habe festgestellte Fehler korrigiert und mir etwas für das nächste Lernen vorgenommen.

ANREGUNGEN ZUR UMSETZUNG FÜR ALLE
















- Auf Plakate verweisen bei Mängeln der Konzentration oder bei emotionalen Lernhindernissen
- Zeichen (Anker) noch einmal einführen und für Unterrichtsphasen nutzen (z.B. jetzt setzen wir uns ein Lernziel → Pokal / jetzt denken wir über unseren Lernprozess nach → Lupe)
- ggf. Lerntagebuch mit Reflexionsschritten
- Zielsetzungs- und Reflexionsphasen in die Aufgabe geben mit Wochenplanseiten
- Schülerorientierte Lernarrangements, in denen SuS Möglichkeiten der Wahl gegeben wird: Inhalte, Sozialformen, Lernorte, Medien...
- Feedback-Phasen nach dem Lernen

Einflussfaktoren auf den Lernerfolg (nach Hattie)	
Klarheit der Instruktion	d= .75
Feedback	d= .73 (10/138)
Lehrkraft-Schüler-Verhältnis	d= .72
Verteiltes versus massiertes Lernen	d= .71
Metakognitive Strategien	d= .69 (13/138)
Regelmäßige Tests mit Feedback	d= .62

Quelle: visible-learning.org

Wochenplanarbeit

Hauptfach: _____

Plan zum	Pflichtaufgaben	Wahlaufgaben / Besondere Aufgaben	Mein Lernprozess
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>
			 <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>

129



Ich setze mir ein sinnvolles Ziel.



Nach dem Lernen habe ich überprüft, ob ich Lernstrategien richtig angewendet und mein Ziel erreicht habe.



Ich habe festgestellte Fehler korrigiert und mir etwas für das nächste Lernen vorgenommen.

EINFACHER UNTERRICHTSZUGRIFF

Plakate

Ankerzettel mit Phasen (Magnete)

Bitte verwenden Sie auf Ankerzetteln, als Hintergrund-Phasenangabe jeweils nur ein Icon. Verwenden Sie auf dem Folien, die für die Klassenarbeiten und den Schuljahr vorgesehen ist.

Ein geeignetes Ziel setzen
Was möchtest du erreichen?

Lernstrategie anwenden
Wende eine gelernte Strategie zur Erreichung deines Ziels an

Überprüfen
Hast du alles gewissenhaft und richtig gemacht?

Reagieren
Reagiere auf deine gefundenen Fehler!
Überlege abschließend, was beim nächsten Lernen besser geht.

Emotionen steuern
Du bist gerade z.B. verärgert, aufgebracht oder traurig und kannst nicht gut lernen?
Wende die Strategien zur Emotionssteuerung an (s. Plakat).

Motivation steuern
Du bist gerade nicht motiviert, weil die Aufgabe zu schwer oder uninteressant ist?
Motiviere dich mit den Strategien zur Motivationssteuerung (s. Plakat).

Schulplaner

Wochenplanarbeit		Hauptfach:	
Plan zum	Pflichtaufgaben	Wahlaufgaben / Besondere Aufgaben	Mein Lernprozess
120			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Ich setze mir ein sinnvolles Ziel.
 Nach dem Lernen habe ich überprüft, ob ich Lernstrategien richtig angewendet und mein Ziel erreicht habe.
 Ich habe fortgesetzliche Fehler korrigiert und mir etwas für das nächste Lernen vorgenommen.

Feedbackphasen am Ende des Unterrichts

Mögliche Feedbackfragen im Sinne des Selbstregulierten Lernens

... eher zur Aufgabe:

- Bitte stelle dar, wann die Aufgabe gut gelöst ist.
- Was brauchst du für Informationen, um die Aufgabe zu lösen?
- Was könntest du beim nächsten Mal anders machen, um die Aufgabe besser zu lösen?

... eher zum Prozess:

- Wie wirst du beim Lernen vorgehen? Welche Schritte planst du?
- Wie bist du beim Lernen vorgegangen? Welche Schritte hast du gemacht?
- Was hast du gemacht, als du nicht weitergekommen bist? Was wäre hilfreich gewesen, um die Schwierigkeiten zu überwinden?

... eher zur Selbstregulation:

- Was hast du getan, um dich zu motivieren / deinen Frust zu überwinden?
- Was könntest du aus dieser Lernsituation lernen, was du beim nächsten Lernen anders machen möchtest?
- Welche Lernziele hattest du dir gesetzt und welche hast du erreicht?



UNTERRICHTSZUGRIFF - MAGNETZETTEL

Anker: Verwendung z.B. auf Arbeitsblättern, als Tafelmagnete (Phasenabgrenzung deutlich machen); sie befinden sich auch auf dem Plakat, das für die Klassenräume und den Schulplaner vorgesehen ist



Ein geeignetes Ziel setzen

Was möchtest du erreichen?



Lernstrategie anwenden

Wende eine gelernte Strategie zur Erreichung deines Ziels an



Überprüfen

Hast du alles gewissenhaft und richtig gemacht?



Reagieren

Reagiere auf deine gefundenen Fehler!

Überlege abschließend, was beim nächsten Lernen besser geht.



Emotionen steuern

Du bist gerade z.B. verärgert, aufgebracht oder traurig und kannst nicht gut lernen?

Wende die Strategien zur Emotionssteuerung an (s. Plakat).



Motivation steuern

Du bist gerade nicht motiviert, weil die Aufgabe zu schwer oder uninteressant ist?

Motiviere dich mit den Strategien zur Motivationssteuerung (s. Plakat).

BEISPIEL - EINZELSTUNDE